



ALLGEMEINE SCHLÜSSELQUALIFIKATION NACHHALTIGKEIT

Ein Plan für (H)alle – ein nachhaltiger Stadtplan für Halle

Fachlicher Hintergrund

Die Weltbevölkerung wächst und mit ihr der Bedarf an Ressourcen. Die Ressourcen der Erde sind leider begrenzt, bereits jetzt leben wir global gesehen über unseren Verhältnissen. Aktuell verbrauchen wir so viel wie nur 1,7 Erden wieder regenerieren können, so kann es also nicht weitergehen. Um auch zukünftig auf unserem Planeten leben zu können, müssen wir unser Mindset und vor allem unseren Konsum verändern. (1)

Wie können wir das Leben in Halle so bereichern, dass es nachhaltiger wird? Diese Frage haben wir uns gestellt. In unseren Augen ist es besonders wichtig, dass Nachhaltigkeit mit dem Alltag vereinbar ist. Nur dann können wir möglichst viele Menschen davon begeistern. Um eine Veränderung zu einer bewussteren Lebensweise anzuregen, haben wir daher eine Karte der Innenstadt von Halle erstellt, auf welcher ausschließlich nachhaltige Geschäfte markiert sind. Ein besonderes Augenmerk lag darauf, Läden hervorzuheben, die noch nicht überregional oder gar national bekannt sind.

Interviews mit Inhabern nachhaltiger Geschäfte

Wir haben uns mit Constanze Hosp, eine der beiden Inhaberrinnen von *feingemacht*, unterhalten. In diesem Gespräch konnten wir wertvolle Einblicke in ihren Arbeitsalltag bei *feingemacht* gewinnen. Unter anderem haben wir erfahren, was es für sie bedeutet nachhaltig zu leben.

Ein weiteres Interview haben wir mit den Inhabern der *Schwemme* geführt. Sie haben uns erläutert, wie der Verein sich für Nachhaltigkeit einsetzt und diese auch selbst lebt. Die *Schwemme* ist ein einmaliger Ort, sie vereint Brauerei, Co-Working-Space und Teilwerkstatt unter einem Dach.



Außenansicht von feingemacht (2)



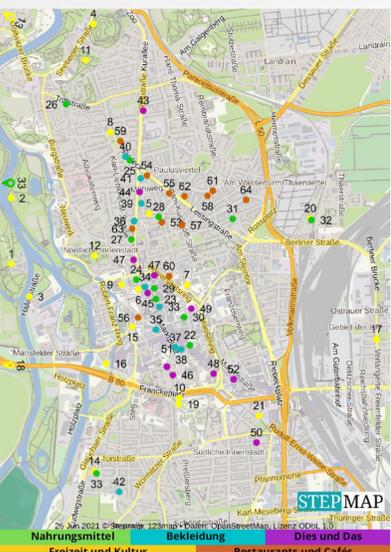
Die Schwemme in Halle (3)

Bewusste Auseinandersetzung mit Konsum

Eigenen Konsum objektiv betrachten

Nachhaltigere Entscheidungen treffen

Wie man seinen Konsum verändern kann



Nachhaltiger Stadtplan von Halle (Saale)

Ein Plan für (H)alle

- unsere Karte zeigt das Zentrum, die Nördliche, sowie die südliche Innenstadt von Halle
- Die unterschiedlichen Farben der Punkte symbolisieren ihre Zuordnung:
 - grün steht für Lebensmittel
 - türkis für Bekleidung
 - lila ist *Dies und Das*
 - gelb für Freizeit und kulturelle Angebote
 - rot markiert Restaurants und Cafés
- Diese Ansicht ist Teil eines Flyers, den wir in Geschäften auslegen werden
- Auf der Rückseite des Flyers befindet sich die Legende und Adressen der Standorte, damit sie schnell zu finden sind
- Mit Hilfe eines QR-Codes kann unsere Karte heruntergeladen werden



HIER GEHTS ZUR WEBSITE!

Impact

Der Impact unseres Projektes kann nicht statistisch gemessen werden. Wir möchten so viele Menschen wie möglich dazu motivieren nachhaltige Alternativen für ihre gewohnten Produkte des täglichen Bedarfs zu finden. Beispielsweise kann man öfter Bioläden aufsuchen oder Kleidung aus zweiter Hand kaufen. Dafür spricht unter anderem, dass weder für das Produkt noch für eine Verpackung Ressourcen gebraucht werden, weil die Ware meist unverpackt kommt. Eine weitere Möglichkeit, seinen Lebensstil zu verbessern, bieten Repair-Cafés. Anstatt etwas kaputt zu entsorgen, kann es durch die Reparatur eine neue Chance bekommen.

Mode - Nachhaltigkeit ist Kund_innen wichtig

Anteil der Befragten, auf die folgende Aussagen zum Thema nachhaltige Mode zutreffen



Basis: 1.032 Befragte (ab 16 Jahren) in Deutschland; 15.-22.02.2021
Quelle: Statista Global Consumer Survey



(5) Grafik zu Kundenpräferenzen beim Thema Bekleidung

Werbung für unsere Karte in sozialen Medien

Um unsere Karte für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen, haben wir unser Interview bei *feingemacht* online dokumentiert. Dafür haben wir kurze, informative Videos auf einem für unser Projekt erstellten TikTok-Account veröffentlicht. Wir hoffen so unsere Reichweite auch auf Touristen erweitern zu können und auch die jüngeren Generationen anzusprechen.

Evaluation

Unser Ziel ist es, nachhaltigeren Konsum für Menschen jeden Alters zugänglich zu machen. Wir haben eine Stadtkarte mit zahlreichen Adressen erstellt, die unserer Meinung nach, Nachhaltigkeit im Alltag fördern. Außerdem haben wir Menschen interviewt, deren Geschäfte wir besonders finden, weil es Orte dieser Art noch nicht oft gibt. Dabei haben wir selbst einige nachhaltige Angebote und Geschäfte kennengelernt und durften mehr über die Motivation der Ladeninhaber erfahren sich für Nachhaltigkeit einzusetzen. Unser TikTok-Account, auf dem wir 6 kurze Videos hochgeladen haben, hat innerhalb von 2 Wochen 21 Likes bekommen. Insgesamt haben die Videos 2.260 Klicks erhalten. Von unserer Karte haben wir 120 Exemplare in Papierform an gut besuchten Orten in Halle verteilt. Mit dem QR-Code kann man sie zusätzlich beliebig oft herunterladen. Damit haben wir einigens an Aufmerksamkeit erzeugt und Menschen zum Nachdenken angeregt. Man kann also sagen, unser Plan ist aufgegangen!

Quellen

- (1) Quelle 1: <https://www.wwf.de/themen-projekte/landwirtschaft/ernaehrung-konsum/nachhaltiger-konsum>, aufgerufen am 10.07.2021
- (2) Quelle 2: <https://twitter.com/mwsachsenhalt/status/1205132134261952513?lang=fi>, aufgerufen am 12.07.2021
- (3) Quelle 3: <https://dubisthalle.de/tag/schwemme>, aufgerufen am 12.07.2021
- (4) Quelle 4: [treibholzeffekt | 15 unschlagbare Gründe für Second-Hand - treibholzeffekt |](#), aufgerufen am 12.07.2021
- (5) Quelle 5: <https://de.statista.com/infografik/24421/umfrage-zum-kauf-von-second-hand-produkten/>, aufgerufen am 12.07.2021

Lever of Change

- Unsere Karte für nachhaltiges Einkaufen und Leben in Halle wird, in Form eines Flyers, in limitierter Auflage gedruckt, die Flyer werden dann in größeren Geschäften ausgelegt
- Mit dem QR-Code gelangt man zum Download, dann kann jeder die Karte auf seinem Smartphone haben
- Auf TikTok werden kurze Videos auf unserem Account *planfuerhalle* veröffentlicht, dort kann man nachvollziehen mit wem wir Interviews geführt haben

ASQ Team:
Stefan Eckert
Melanie Mühl
Lara Sophie Fliegner
Caroline Laura Voigt

nachhaltig
Team nachHALLtig
nachhaltig@sfi-halle.de
www.nachhaltig.de

Studentische Förderinitiative
der Naturwissenschaften e.V.
Am Kirchtor 1, 06108 Halle (Saale)
www.sfi-halle.de